

Stuttgart, 04.07.2018

Umgestaltung des Löwenmarktes in Stuttgart Weilimdorf -Baubeschluss

Beschlussvorlage

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungstermin
Ausschuss für Umwelt und Technik	Beschlussfassung	öffentlich	17.07.2018

Beschlussantrag

1. Der Umgestaltung des Löwenmarktes gemäß den Plänen des Tiefbauamts (siehe Anlage 1) und der Kostenberechnung des Tiefbauamts (siehe Anlage 2) mit Gesamtkosten von 908.000 EUR (einschließlich aktivierungsfähigen Eigenleistungen von 50.000 EUR) wird zugestimmt.
2. Die Auszahlungen in Höhe von 858.000 EUR (ohne aktivierungsfähige Eigenleistungen von 50.000 EUR) werden wie folgt gedeckt:

Teilfinanzhaushalt 660 Tiefbauamt	Jahr 2018 und fr.	782.000 EUR
Projekt: 7.661046	<u>Jahr 2019</u>	<u>50.000 EUR</u>
Umgestaltung Löwenmarkt, Kiesbett		832.000 EUR
Ausz.Gr. 7872 - Tiefbaumaßnahmen		
Teilfinanzhaushalt 670 Garten-, Friedhofs- und Forstamt		
Projekt: 7.671904	Jahr 2018	16.000 EUR
Baumpflanzungen/Grünstreifen		
Ausz.Gr. 7873 – sonstige Baumaßnahmen		
Teilfinanzhaushalt 670 Garten-, Friedhofs- und Forstamt		
Projekt: 7.671905	Jahr 2018	10.000 EUR
Spielgeräteeersatz		
Ausz.Gr. 7873 – sonstige Baumaßnahmen		
3. Die aktivierungsfähigen Eigenleistungen von voraussichtlich 50.000 EUR sind zu einem Anteil von 41.000 EUR beim Projekt 7.661046 – Umgestaltung Löwenmarkt - veranschlagt. Der Restbetrag von 9.000 EUR wird aus der hierfür im Teilfinanzhaushalt

des Tiefbauamts veranschlagten Pauschale gedeckt (nicht zahlungswirksam). Die Mittel werden unter der KontenGr. 481, Aufwendungen für interne Leistungen auf das Projekt 7.661046 – Umgestaltung Löwenmarkt umgesetzt.

Begründung

Grundlage für die Umgestaltung war ein Planungswettbewerb mit Bürgerbeteiligung im Jahr 2012. Das Büro Lutz und Partner wurde auf dieser Grundlage mit den weiteren Planungen beauftragt. Im Doppelhaushalt 2016/2017 wurde die Finanzierung für den Umbau des Löwenmarktes ohne Kreisverkehr in Höhe von 550.000 EUR beschlossen. Bei einer ersten Ausschreibung im Jahr 2017 lagen die Angebote weit über den Kostenansätzen, so dass die Ausschreibung aufgehoben werden musste. Die Planung wurde auf mögliche Einsparpotentiale geprüft und modifiziert. Der Gemeinderat hat im Doppelhaushalt 2018/2019 weitere Mittel in Höhe von 90.000 EUR zur Verfügung gestellt, um die Mehrkosten abzufangen.

Der Bezirksbeirat Weilimdorf hat am 11. Mai 2016 von der Planung Kenntnis genommen.

Planung

Platzfläche

Das vorhandene Kiesbett wird durch einen Plattenbelag im Format 60 cm x 40 cm und 40 cm x 40 cm ersetzt. Die Auswahl des Farbtons wurde am 11. Mai 2016 bei einem gemeinsamen Ortstermin mit dem Bezirksbeirat festgelegt.

Möblierung und Beleuchtung

Sämtliche heute auf dem Platz befindlichen Möblierungen und Schaltschränke werden abgebaut. Die Schaltschränke werden an der westlichen Platzseite unter einer gemeinsamen Einhausung an der neuen Bushaltestelle zusammengefasst. Die überdachte Bushaltestelle wird bereits vorab durch die SSB aufgestellt. Für insgesamt 20 Fahrräder werden überdachte Abstellanlagen auf der Südseite des Platzes aufgestellt. Rundbänke sowie Bänke entlang der nördlichen und östlichen Platzseite werden gemäß dem Ausführungsplan neu angeordnet. Für zusätzliche Bänke werden bereits Fundamente vorgesehen. Eine Nachverdichtung der Sitzbänke wird nach Fertigstellung des Platzes mit dem Bezirksbeirat Weilimdorf abgestimmt. Die Beleuchtung des Platzes erfolgt mit vier Leuchtstelen. Zum Knotenpunkt Solitude-/Pforzheimer Straße werden zwei Fahnenmasten den Eingang zum Platz einfassen.

Spielpunkte und Bäume

Auf dem Platz werden drei Spielpunkte errichtet. Fünf Bäume müssen entfallen und werden durch vier neue Baumstandorte ersetzt.

Stromversorgung

Für Feste und Märkte werden auf dem Platz Stromanschlüsse vorgesehen.

Termine und weiteres Vorgehen

Der Baubeginn ist für Oktober 2018 vorgesehen. Fertigstellung der Maßnahme ist bis Mai 2019.

Vergabe Straßenbau

Die Baumaßnahme wurde öffentlich ausgeschrieben, es haben vier Bieter Angebote abgegeben. Das Tiefbauamt wird nach dem Baubeschluss den preisgünstigsten Bieter mit der Ausführung beauftragen.

Finanzielle Auswirkungen

Die beim Radbudget veranschlagte Teilmaßnahme wird zur Bewirtschaftung mit dem Einzelprojekt 7.661046 – Umgestaltung Löwenmarkt zusammengeführt. Die Gesamtkosten des Einzelprojekts werden damit auf 882.000 EUR festgesetzt. Im Jahr 2019 wird in Verwaltungszuständigkeit ein Betrag von 50.000 EUR aus der Pauschale 7.662931 – Radwege - auf das v. g. Projekt umgesetzt.

PS-Nr.	7.661046.300.001 bis 004
Aufträge SAP	M7664583300G, M7665566800G, M7664587800G, M7664775300G, M7665479800G
PS-Nr.	7.661046.300.005
Aufträge SAP	M7666120806G (Platz, Einhausung, versetzen Schaltschränke, Radabstellanlage mit Überdachung, Bänke) M7666121851H (neue Leuchtstellen) M7666122851R (Erneuerung Leuchtstellen) M7666123849J (Fahnenmasten) M7666124849F (Stromanschluss)

Auf den Folgelastenbeleg (Anlage 3) wird verwiesen.

Mitzeichnung der beteiligten Stellen:

-

Vorliegende Anfragen/Anträge:

-

Erledigte Anfragen/Anträge:

-

Dirk Thürnau
Bürgermeister

Anlagen

Anlage 1: Lageplan
Anlage 2: Kostenberechnung
Anlage 3: Folgelastenbeleg

<Anlagen>